





# RISIKEN DER ROBOTIKAKZEPTANZ – IDENTIFIKATION UND ENTWICKLUNG VON LÖSUNGSANSÄTZEN

Dr.-Ing. Sebastian Glende (YOUSE GmbH) AAL-Kongress, 21. Januar 2013

# ROBOTIKAKZEPTANZ – RISIKEN UND LÖSUNGSANSÄTZE AGENDA

Robotikakzeptanz – ein wichtiger Faktor

Hintergrund – das RobotEra-Projekt

Ergebnisse – Lösungsansätze für eine hohe Akzeptanz



# ROBOTIKAKZEPTANZ – RISIKEN UND LÖSUNGSANSÄTZE AGENDA

Robotikakzeptanz – ein wichtiger Faktor

Hintergrund – das RobotEra-Projekt

Ergebnisse – Lösungsansätze für eine hohe Akzeptanz



# ASSISTENZROBOTER NUTZEN UND RISIKEN



- Selbständigkeit erhalten
- Sicherheit bieten
- Kommunikation unterstützen
- Mobilität ermöglichen
- Pflegende entlasten
- Rehabilitation begleiten
- Vitaldaten überwachen



### ASSISTENZROBOTER NUTZEN UND RISIKEN



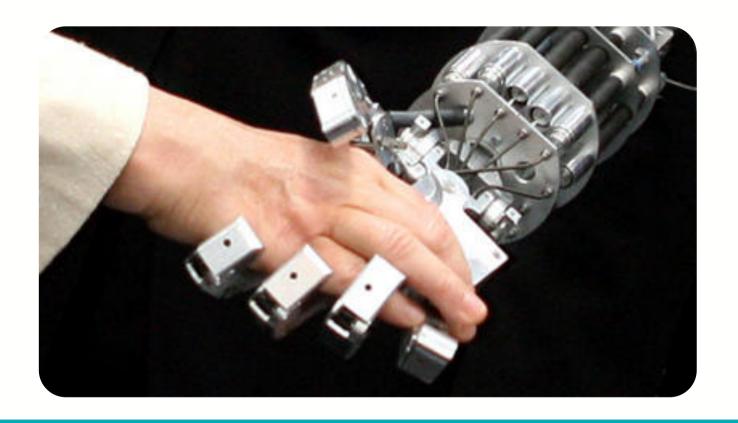
- Selbständigkeit erhalten
- Sicherheit bieten
- Kommunikation unterstützen
- Mobilität ermöglichen
- Rehabilitation begleiten
- Vitaldaten überwachen
- Komfort bieten
- **-**



- Ungewohnte Interaktion/ Verständigung
- (zu) hohe Erwartungen
- Kontrollierbarkeit
- Datensicherheit
- Alltagstauglichkeit
- SchlüssigesNutzungskonzept
- · ...



#### FRAGESTELLUNG DIMENSIONEN DER ROBOTIKAKZEPTANZ





Welche Faktoren beeinflussen die Akzeptanz von Assistenzrobotern? Wie kann Akzeptanz gefördert/sichergestellt werden?

Robotikakzeptanz – ein wichtiger Faktor

Hintergrund – das RobotEra-Projekt

Ergebnisse – Lösungsansätze für eine hohe Akzeptanz



### HINTERGRUND NUTZERFREUNDLICHE ASSISTENZ-ROBOTER

#### EU-Projekt "RobotEra" (01/2012-12/2015)

- **Ziel:** Physische und mentale Unterstützung älterer Menschen durch vernetzte, robuste Robotik-Services (indoor + outdoor)
- Konsortium: SSSA (IT), INRCA (IT), ST Microelectronics (IT), RoboTech (IT), TechnoDeal (IT), Kommune Peccioli (IT), Länsgården (SWE), Univ. Örebro (SWE), Univ. Plymouth (UK), Univ. Hamburg (DE), Metralabs (DE), YOUSE (DE)





#### **YOUSE GmbH**

- Ziel: Innovationen begleiten aus Sicht des Nutzers
- Standorte: Berlin (seit 2009) und München (seit 2011)
- Expertise: Maschinenbau, VWL, Psychologie, Soziologie, Design
- Aufgaben in RobotEra: Aufdeckung von Nutzerbedürfnissen und Akzeptanzbarrieren, Entwicklung von Anwendungsszenarien, Evaluation der Robotik-Services



#### Sekundäranalyse

- Akzeptanz Technik/Robotik/AAL
- UTAUT-Modell (Venkatesh et al., 2003)



#### Qualitative Befragung (Gruppendiskussionen)

- Erhebung Akzeptanzfaktoren (49 Senioren aus DE, IT, SWE)
- Definition Anwendungsszenarien + Aufgaben der Roboter (35 Seniorenheimbewohner, Pflegepersonal, Manager aus DE, IT)



#### Quantitative Befragung (Fragebogengestützte Interviews)

- Bewertung der Akzeptanz von Anwendungsszenarien (82 Senioren aus DE, IT)
- Ergänzung der Akzeptanzbarrieren

Robotikakzeptanz – ein wichtiger Faktor

Hintergrund – das RobotEra-Projekt

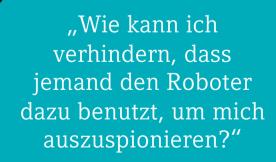
Ergebnisse – Lösungsansätze für eine hohe Akzeptanz



#### AKZEPTANZFAKTOREN O-TÖNE

"Und was ist, wenn ich meinen Roboter vor dem Einkaufsladen stehen lasse? Wie kann ich sichergehen, dass den keiner klaut?"

"Wie bekomme ich den Roboter denn in die Straßenbahn oder in den Bus?"

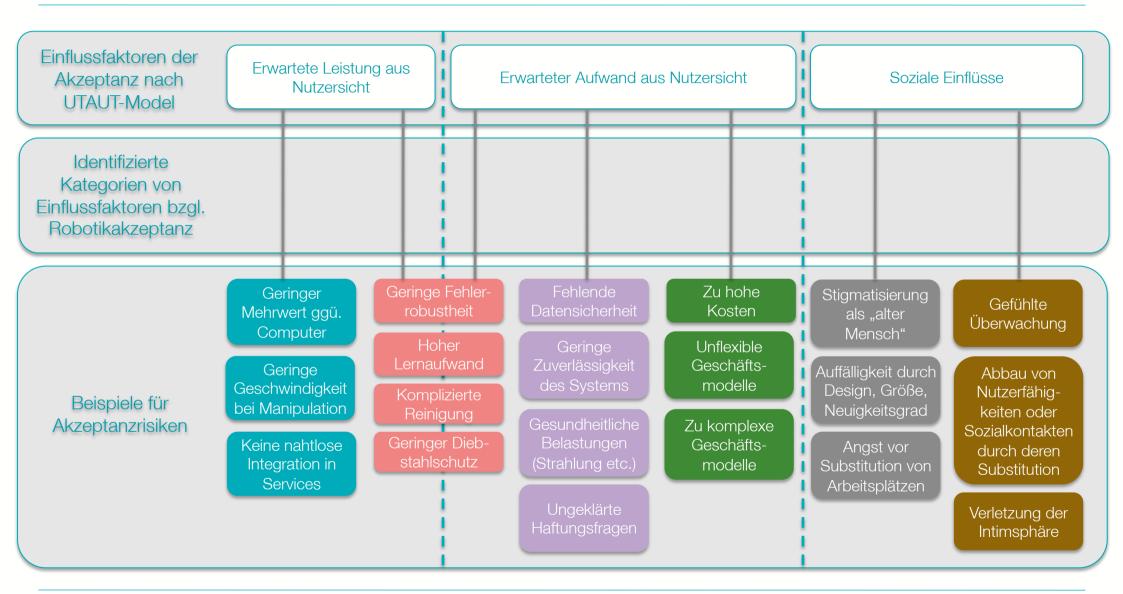




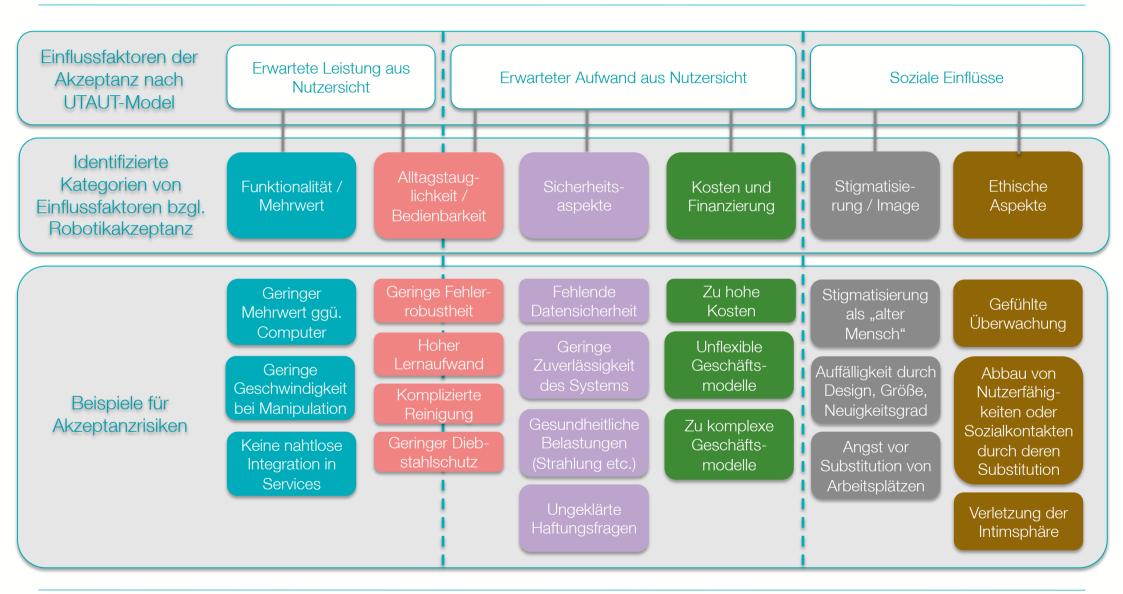
# AKZEPTANZFAKTOREN ERWEITERUNG DES UTAUT-MODELLS

Einflussfaktoren der Erwartete Leistung aus Erwarteter Aufwand aus Nutzersicht Soziale Einflüsse Akzeptanz nach Nutzersicht **UTAUT-Model** Identifizierte Kategorien von Einflussfaktoren bzgl. Robotikakzeptanz Beispiele für Akzeptanzrisiken

# AKZEPTANZFAKTOREN ERWEITERUNG DES UTAUT-MODELLS



# AKZEPTANZFAKTOREN ERWEITERUNG DES UTAUT-MODELLS



#### ROBOTIKAKZEPTANZ AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG

Funktionalität / Mehrwert

Besonders positiv bewertete Funktionen:

- Physische Unterstützung (86%)
- Unterstützung im gesundheitlichen Notfall (86%)
- Verknüpfung mit Smart Home Funktionen (83%)

Kosten und Finanzierung

Unterstützung durch Krankenkasse/Pflegekasse wird erwartet;
 Eigenbeteiligung von durchschnittlicher 1.600 EUR (Bewertung derzeit aber mit hoher Unsicherheit behaftet)

 monatliche Miete als Option: Zahlungsbereitschaft für Reinigung (77 EUR), Essenslieferung (43 EUR), Lieferung von Lebensmitteln/Medikamenten (40 EUR)

Stigmatisierung / Image

- Erscheinungsbild: eher technisch + modern, menschliche Körpergröße
- Angst vor Arbeitsplatzverlust berücksichtigen



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

YOUSE GmbH Dr.-Ing. Sebastian Glende sebastian.glende@youse.de www.youse.de

### QUICK FACTS YOUSE GMBH USER INTEGRATION



#### Dr.-Ing. Sebastian Glende

- Ingenieur und ehemaliger Leiter der Senior Research Group (TU Berlin)
- Geschäftsführer YOUSE GmbH



- Berlin (seit 2009) und München (seit 2011)
- 10 Mitarbeiter (Maschinenbau, VWL, Psychologie, Soziologie, Design)
- Nutzerorientierte Produkt- und Serviceentwicklung
- Kreativmethoden für frühe Phasen des Innovationsprozesses
- Bereiche: AAL, Robotik, Webseiten, Unterhaltungselektronik, Ernährung,...





